




bluehorizon ©

Hersteller von einzigartigem Audio Zubehör, inspiriert von unserem Engagement Ihre Musikalischen
Genuss heute, morgen und in der Zukunft zu perfektionieren.
www.bluehorizonideas.com

proburn Kabel-Einbrennmaschine

- Der Proburn erzeugt spezifische ultra-tiefe und ultra-hohe Frequenzen, um die Kabel-Leistung zu optimieren
- Der Proburn erzeugt ein 10'000-faches der oberen Grenzfrequenz eines typischen CD-Players
- Drastische Reduzierung der Einbrennzeit für neue Kabel, innerhalb 48 Stunden
- Wesentlich Leistungsfähiger als das optimieren der Kabelleistung nur durch Musiksignale
- Bewahren Sie die Kabelleistung auf ihrem bestmöglichen Stand, durch das Einbrennen für eine Dauer von 24 Stunden. wiederholen Sie diese Prozedur alle sechs bis acht Wochen, um negative Ladungen und statische Probleme zunichte zu machen





Blue Horizon ist eine Design- und Herstellerfirma, spezialisiert auf Audiozubehör höchster professioneller Ansprüche. Die Firma ist ansässig in Winchester, England, und wurde 2008 von Keith Martin, dem Hauptgründer der Marke IsoTek gegründet. Mit annähernd 20 Jahren Erfahrung in der Verbraucherelektronikbranche und mehr als 25 Industrie-Auszeichnungen auf seinen Namen lautend, hat Keith eine breite Palette von Auszeichnungen für seine entworfenen Audioprodukte erhalten, zusätzlich zu seinen Designentwürfe für viele vertraute 'Blue Chips' Marken, von Kenwood bis Lufthansa. Der Proburn Beschleuniger für Einbrennverfahren ist das erste einer neuen Palette von Audioprodukten von Blue Horizon, entwickelt für Musik-Liebhaber, die erstklassigen Klang genießen möchten und sich wünschen, ein noch höheres Klang Niveau zu erreichen.

Blue Horizon's, professionelles und anspruchsvolles Klang verbesserndes Zubehör ist wegweisend durch innovative Technologie und sorgfältiges Design. Diese einzigartigen Produkte werden mit höchstmöglichem Standard entwickelt und produziert durch ein hochqualifiziertes Team, mit zusammen mehr als 70 Jahren Erfahrung und Fachwissen im Audiobereich

BLUE HORIZON: PROBURN

Kabel-Einbrennverfahren: ein anerkanntes Problem mit der Notwendigkeit nach besseren Lösungen.

Es ist eine wohlbekannte Tatsache, dass sich erstklassige Audio- und Videokabel im Laufe der Zeit verbessern, wenn sie in einem Hi-Fi- oder Heimkino-System verwendet werden. Ein harter, eingeschlossener Klang mit einem eindeutigen Mangel im Bass sind die am meist bekannten Probleme, wenn ein neues Kabel verwendet wird. Ein Kabel, welches eingebraunt worden ist, wird insgesamt offener, ausgedehnter und dreidimensionaler mit einer natürlicheren, weniger sterilen Leistung klingen.

Leider kommen erstklassige Spezialkabel erst nach Monaten des Gebrauchs nah an ihr volles Potential. Abspielen von Musik mit großer Bandbreite verbessert stufenweise die Leistung des Lautsprechers und der Verbindungskabel, jedoch werden Sie nie eine optimale Leistung mit Musik alleine erzielen.

Das Problem ist ziemlich einfach. Echte Musik hat sehr wenig hochfrequente Energie und wird so eine beschränkte Fähigkeit haben, ein Kabel zu verbessern. Die Forschung zeigt, dass Musikinstrumente Energie über 20kHz erzeugen können, aber es gibt kaum einwandfreie Energie über 40kHz. Außerdem nehmen die meisten Mikrophone Töne nicht mehr auf, welche höher als 20kHz sind.

Sogar die besten Einbrenn-CDs haben eine beschränkte Wirkung infolge des begrenzten Frequenzbandes eines CD-Players. Ein typischer CD-Player hat eine Sampling Frequenz von 44.1kHz (Red Book Standard). Die Digitale Theorie (Nyquist) schlägt eine maximale Frequenz von

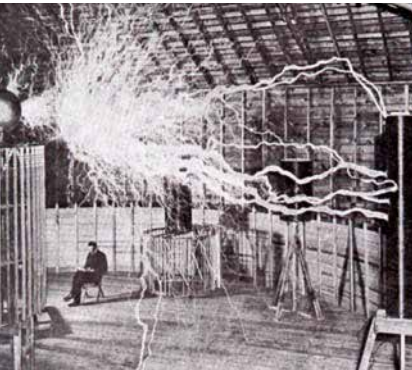
22.05kHz vor; die höchste Frequenz ist immer die Hälfte der Sampling Frequenz. Eigentlich sind 20kHz über dem Maximum, wegen der Notwendigkeit das Wiedergabelaufwerks zu filtern.

Demzufolge, indem es akzeptiert wird, dass Töne, sei es komponierte Musik oder sonstige erzeugte Frequenzen durch ein Audiosystem abgespielt, die Leistung des Kabels im Laufe Zeit verbessern - so muss auch akzeptiert werden, dass die gesamte Wirkung technisch beschränkt ist. Konditionierte Kabel werden auf diese Weise ihr wahres Leistungspotential nie erreichen. Also wird eine alternative Methode verlangt.

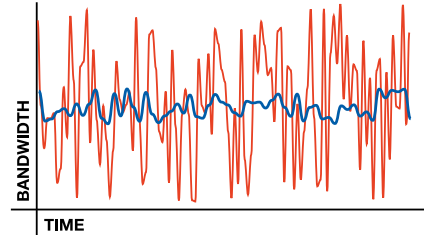
Die Herausforderung ist doppelt: frühzeitiges und effektives Einbrennen. Wie kann ein Kabel vollauf konditioniert werden und die erforderliche Zeit von mehreren Monaten auf bis zu einen Tag reduziert werden?

EIN BISSCHEN GESCHICHTE

Sehr bald nach der Erfindung des Radios fanden Kabel-Hersteller heraus, dass das Material, welches den Leiter berührt eine Wirkung auf die Leistung des Kabels hatte. Zur dieser Zeit gab es viel Spekulation bezüglich des Weshalb und Warum, die Gründe blieben jedoch unbekannt. Die Arbeit von Nickola Tesla im letzten Teil des 19. Jahrhunderts stellten jedoch die Antwort bereit. Tesla war der Erste, welcher das Phänomen entdeckte und wissenschaftlich untersuchte ohne gesundheitliche Schäden sehr



Nickola Tesla war der Erste, welcher das Phänomen entdeckte und wissenschaftlich erforschte, dass sehr hohe Spannungen und Frequenzen die durch einen Menschen geleitet werden keine gesundheitlichen Schäden hervorrufen.



Diese visuelle Darstellung zeigt Musik-Frequenz (blau) verglichen mit komplizierten randomisierten Pseudoalgorithmen von Proburn

hohe Spannungen und Frequenzen (um 2000Hz) durch einen Menschen zu leiten. Er nannte das den 'Skin-effekt', d. h. das Signal wird über die Haut geleitet und nicht durch die Person.

Kabel oder Leitung reagieren auf eine ähnliche Weise. Hohe Frequenzen gehen entlang der Oberfläche und meiden den inneren Teile der Leitung. Deshalb sind in einem Hochleistungskabel, sowohl die Reinheit des Leiters als auch die Qualität des Dielektrikums für eine optimale Leistung wichtig. Das Fertigungsverfahren erzeugt jedoch Spannungen, Belastungen und statische Ladungen zwischen dem Leiter und dem Dielektrikum, und die resultierenden schädlichen Wirkungen daraus bleiben permanent, wenn der Leiter nicht richtig behandelt wird.

Demzufolge ist es so, dass Töne, sei es von Musik oder sonstige erzeugter Frequenzen, die durch ein Audiosystem abgespielt werden, die Leistung des Kabels im Laufe Zeit zwar verbessern, aber die gesamte Wirkung technisch beschränkt ist. Solch eingespielte Kabel werden auf diese Weise ihr wahres Leistungspotential nie erreichen. Also sollte eine alternative Methode verwendet werden.

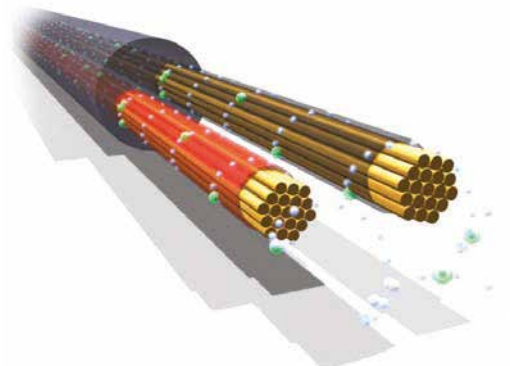
KONDITIONIEREN DES KABELS...

Es ist kritisch, sich nicht nur auf den Leiter des Kabels, sondern auch auf das Dielektrikum zu konzentrieren. Beim Proburn-Einbrennverfahren werden Elektronen in alle Bereiche des Kabels getrieben; das ist etwas, was, durch einfaches Musik abspielen auf einem Audiosystem nie erreicht werden kann.

Der Proburn-Beschleuniger für Kabel-Einbrennverfahren von Blue Horizon reduziert nicht nur drastisch die Zeit des Einbrennen aller Kabel, sondern bereitet diese auch vor, wie es keine Musik jemals kann. Proburn macht mehr als einfache Signale zusammenzufügen; besonders entwickelte Technologie nutzend, erzeugt der Proburn eine Reihenfolge von einzigartigen ultraniedrigen Frequenzen um in die Ader des Leiters einzudringen und Ultrahochfrequenzen, um sowohl in den Leiter als auch in das Dielektrikum einzudringen.

Mit herkömmlichen Methoden ist es äußerst schwierig, das Dielektrikum eines Kabels aufzubereiten, jedoch ist es genau das, worauf die Bemühungen konzentriert werden sollten. Durch vorsichtig gebrauchte, kontrollierte Energie-Niveaus und Frequenzen werden die Elektronen gezwungen ins Dielektrikum einzudringen. Stellen Sie sich eine Hochfrequenz vor, Hochenergie zwingt die Elektronen entlang der Leiter-Oberfläche, in einer Korkenzieher-Bewegung zwischen dem Leiter und ins Dielektrikum zu schwirren; die simulierenden Elektronen und negativen Ladungen werden dann gezwungen, die Prozedur zu verbinden.

Durch diese Technik von ultratiefen und ultrahohen Frequenzen in einer Musiksynthese ist das Kabel vollauf und innerhalb von 24 bis 48 Stunden eingebrannt. Dies Dank eines kompletten Durchdringens des Kabel-



**Stellen Sie sich ein Hochfrequentes energiereiches Signal vor, gezwungen entlang der Leiter-Oberfläche zu schwirren....
(Eine visuelle Darstellung)**

Kerns und dadurch, dass die Schnittstelle zwischen der Außenleiter-Oberfläche und dem Dielektrikum komplett und richtig konditioniert wird.

Diese zum Patent angemeldete Technik, bereitet die Kabel auf ihre Anwendungen im Audio- und Videobereich in einer Art und Weise vor, wie es mit üblicher Musik niemals erreicht werden kann. Um das im Kontext anzuwenden, erzeugt Proburn 10'000mal die höhere, obere Frequenz eines typischen CD-Players, welcher nicht nur drastisch die Zeit des Einbrennverfahrens für neue Kabel reduziert, sondern auch Ihre existierenden Kabel optimiert und aufbereitet. Mit Proburn werden Ihre Kabel Ihr volles Potential beibehalten; betreiben Sie Ihre Kabel mit dem Proburn alle sechs bis acht Wochen, für 24 Stunden, und Ihre Kabel bleiben frei von negativen Ladungen und statischen Problemen.



BESCHREIBUNGEN:

Kasten/Gehäuse:Solides Aluminium & Perspex

Ausgänge:4 Paar 24kt gold Lautsprecher Terminals
2 Paar RCA Terminals
1 Paar XLR Terminals

Energieversorgung:.....(UK, EU, US) 16V AC 200mA

Abmessungen:.....170 x 70 x 105mm (L x H x W)
 Gewicht:.....1Kg

Vertrieb in Deutschland und Österreich:



International Distribution & Consulting

Am Brambusch 22
 44536 Lünen
 Deutschland
www.idc-klaassen.com · info@mkidc.eu ·
 Tel. +49 231 9860285

Blue Horizon Ideas Ltd • Tel: +44 (0)1962 820400
 Email: office@bluehorizonideas.com • www.bluehorizonideas.com

